Willi Illguth *Dinardstraße 6*82319 Starnberg
Bund der Steuerzahler in Bayern e.V.
Frau Vizepräsidentin
Maria Ritch
Nymphenburger Straße 118
80636 München

06.06.2023

***Fakten zum geplanten mindestens 500 Mio. Euro teuren (ursprünglich 79,6 Mio.!) nicht barrierefreien B2-Tunnel mitten unter Starnberg mit 264 Mio. Euro pro km einer der teuersten Straßenbau-Tunnels weltweit und mit absurden jährlichen Folgekosten von ca. 11 Mio. Euro für die Stadt, Staat und Bund!**

Sehr geehrte Frau Ritch,

der Aufruf vom 02.06.2023 lt. „Handelsblatt“ **von Finanzminister Christian Lindner** an alle Ministerien zur Einsparung eines einstelligen Milliardenbetrages sagt alles! Wenn sein eigenes und die weiteren betroffenen Ministerien die ***Wahrheit** der ***Fakten** ernst nehmen, dann müsste das geplante Projekt „eingespart“ werden!

Im Anhang erhalten Sie eine Kopie meines offenen Briefes vom 06.05.2023 an Herrn Dr. Volker Wissing, Bundesminister für Digitales und Verkehr, worauf noch keine Reaktion kam. Dort heißt es im Absatz III: Das aktuelle Nutzen-Kosten-Verhältnis liegt bei 0,84 oder wenn man die geschätzten Gesamtkosten bei einer Fertigstellung des Tunnels im Jahre 2030 von 500 Mio. Euro zu Grunde legt - von 0,54.“ „Warum setzt sich das Bundesministerium mit diesen Tatsachen nicht auseinander?“

Auch die vier mitbetroffenen Ministerien wie das der Finanzen, der Umwelt, Wirtschaft-und Klimaschutz und für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, haben auf die an sie vom 11.- 23. April 2023 gerichtete Schreiben nicht reagiert, ebenso die Presse wie Focus, Spiegel, Stern usw.. Es hat den Anschein, die ***Wahrheit** der Fakten interessiert nicht nur die Politik nicht, obwohl es um Existenzielles nachfolgender Generationen geht!

***,...um *Wahrheit geht es in der Politik nicht“** sagte am 14.05.2023 im ORF der bekannte Philosoph und Schriftsteller Richard David Precht. Und am 22.05.2023 sagte im Bayerischen Rundfunk der Journalist und Autor des Buches „Schaden in der Oberleitung“ Arno Luik: dass er bei einer Recherche zu „Stuttgart 21“ für den „Stern“, in dem er u.a. auch **auf die nicht mögliche Barrierefreiheit hinwies**, (wie beim B2-Tunnel) diese wurde **nicht** veröffentlicht, weil die Presse die ***Wahrheit** ignoriert?! Um ***Wahrheit geht es auch bei Starnbergs Presse nicht**, auf Seite vier der Starnberger WAHRHEIT Nr. IX „10 Gründe“ heißt es u.a.: **„Noch ist es nicht zu spät, dieses unsinnige Unternehmen zu verhindern. unter Achtung der *Wahrheit, die Wahrung der Menschenwürde und die wahrhaftige Unterrichtung der Öffentlichkeit als oberstes Gebot der Presse bezeichnet...Nach diesen Grundsätzen hätte niemals die Veröffentlichung von mindestens zehn pro Pro-Tunnel-und-Anti-Bürgermeisterin-Leserbriefen unter falschem Namen in der SZ, Merkur und Kreisboten stattfinden dürfen (siehe Starnberger WAHRHEIT Nr. I und II).“...**

Sehr geehrte Frau Ritch,

auf meine Gratulationsschreiben vom Nov. 2021 an alle 416 Bundestagsabgeordneten haben sich zwei(!) mit der ***WAHRHEIT** befasst und bedankt. Herr Omid Nouripour (GRÜNE) und der PStS Herr Thomas Sattelberger (FDP), der mir Unterstützung signalisierte, leider ohne Erfolg, inzwischen hat er sich komplett aus der Politik zurückgezogen! Das **„planfestgestellt - aus - basta“**- Denken und Handeln unter Ignoranz des Umweltrechtes und auch der Finanzen ist nicht mehr zeitgemäß. **Allein die Kosten für die dadurch extra erforderliche Tunnel-Rettungs-quasi-Berufsfeuerwehr sind von der Stadt Starnberg niemals zu stemmen!**

In der Hoffnung, dass Sie auf Grund der ***Wahrheit** entsprechenden Fakten im an Absurdität nicht zu überbietenden **Steuergeldvernichtungs-B2-Tunnel-Projekt** im Interesse nachfolgender Generationen weiter aktiv werden, grüße ich Sie aus Starnberg mit besten in die Zukunft gerichteten Grüßen,

Kopien: An die fünf betroffenen Ministerien, div. Institutionen, Presse und Öffentlichkeit

Weitere Infos: www.starnberger-wahrheit.de

Willi Illguth / Herausgeber der Starnberger WAHRHEIT

Anlage: Kopie offener Brief an Herrn Dr. Volker Wissing Bundesminister für Digitales und Verkehr